

## INHALT

Einleitung . . . . .	5
Englische Traditionen . . . . .	8
Die Rolle Wittgensteins . . . . .	12
Basis und Verifikation im Positivismus . . . . .	15
Das Wahrheitsproblem . . . . .	19
Sprachanalyse und Phänomenologie . . . . .	23
Gilbert Ryle / Systematisch irreführende Ausdrücke . .	31
I. Quasi-ontologische Aussagen . . . . .	35
II. Scheinbare Aussagen über Allgemeinbegriffe, oder Quasi-platonische Aussagen . . . . .	42
III. Beschreibende Ausdrücke und Quasi-Beschreibungen	45
IV. Planmäßig irreführende, quasi-verweisende Aus- drücke mit „Der (Die, Das)“ . . . . .	49
P. F. Strawson / Bedeuten . . . . .	63
P. F. Strawson / Wahrheit . . . . .	96
J. L. Austin / Die Bedeutung eines Wortes . . . . .	117
J. L. Austin / Performative und konstatierende Äußerung	140
Friedrich Waismann / Verifizierbarkeit . . . . .	154
A. J. Ayer / Basissätze . . . . .	170
Zu den Autoren und Texten . . . . .	187
Bibliographie . . . . .	189